

9.11 Eine kurze Biografie: Goethe

Johann Wolfgang von Goethe wurde 1749 in Frankfurt geboren. Von 1765-1768 hat er in Leipzig und später in Straßburg Jura studiert. Danach hat er als Anwalt¹ gearbeitet, aber der Beruf hat ihm keinen Spaß gemacht. Er wollte lieber Gedichte², Romane³ und Dramen schreiben. 1772 hat er seinen ersten Roman *Die Leiden des jungen Werther* geschrieben. Dieser Roman hat ihn in ganz Europa berühmt gemacht.



Als Goethe 26 Jahre alt war, hat Herzog⁴ Carl August ihn nach Weimar (in Thüringen) eingeladen. Dort hat Goethe als Minister⁵ für den Herzog gearbeitet. Weil Goethe als Minister viel Arbeit hatte, hatte er nur wenig Zeit zum Schreiben und das hat ihn unglücklich gemacht. Deshalb ist er 1786 von Weimar weggegangen und ist zwei Jahre lang durch Italien gereist. Diese Reise hat ihn inspiriert. Er ist nach Weimar zurückgegangen und hat wieder für den Herzog gearbeitet. Aber jetzt hat

Goethe nicht mehr so viel in der Politik gearbeitet. Er hatte repräsentative Aufgaben und hat auch das Hoftheater geleitet⁶. Er hatte mehr Zeit, Gedichte und Dramen zu schreiben.

Goethes berühmtestes Werk ist wohl sein Drama *Faust*. Es handelt von einem Mann, der alles wissen will und deshalb einen Pakt mit dem Teufel macht. Goethe war aber nicht nur ein berühmter Schriftsteller⁷, er war auch Naturwissenschaftler. Er hat sich für Architektur, Naturwissenschaften, Botanik, Chemie, den menschlichen Körper, Wetter, Farben und viele andere Dinge interessiert, über die er auch geschrieben hat. 1832 ist Goethe in Weimar gestorben.



¹lawyer ²poems ³novels ⁴duke ⁵top level government official ⁶to manage ⁷author

Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, Public domain, via Wikimedia Commons

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/4/44/Johann_Heinrich_Wilhelm_Tischbein_-_Goethe_in_der_roemischen_Campagna.jpg

Adolf Gnauth, Public domain, via Wikimedia Commons

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/75/Teufelspakt_Faust-Mephisto%2C_Julius_Nisle.jpg